



Foto: © Julia Northern – Fotolia.com

174 *Wie können wir Auszubildenden mit Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätssyndrom pädagogisch unterstützend begegnen? Diese Frage fordert Lehrpersonen heraus. Die Diagnose AD(H)S kann eine Chance sein, um die Ausbildung bedürfnisgerecht zu gestalten.*

201 *Lehr-Lernprozesse können auf verschiedene Weise gestaltet werden. Die Qualitätsmerkmale eines guten Unterrichts sind jedoch nicht beliebig. Bildungsforscher haben Kennzeichen eines guten Unterrichts identifiziert. Diese lassen sich auch auf Lernsituationen an Pflegeschulen übertragen.*

205 *Die eigene Sichtweise erweitern und die Perspektiven wechseln – Theaterpädagogik eignet sich hervorragend, um Erfahrungsprozesse anzuregen. Mithilfe von Rollenbiographien kann sie Schülerinnen und Schüler für das Thema „fremd sein“ sensibilisieren.*



Inhalt PADUA 4 · September 2012

SCHWERPUNKT

Herausfordernde Lehr- und Lernsituationen

168 Herausfordernde Lehr-Lernsituationen
von Susanne Schewior-Popp
Strukturen und Management

170 Motivation fördern in der schulischen und praktischen Berufsausbildung
von Katja Jakubowski und Margarete Imhof
Herausforderungen im Umgang mit unmotivierten Schülern

174 Chaos oder Chance?
von Patrik Boerner
Die Ausbildung von Pflegefachpersonen mit AD(H)S

182 Regeneration als Ressource
von Dirk Lehr, Elena Heber und Hanne Thiar
Erholungsverhalten als Antwort auf berufliche Herausforderungen mit Gewinnspiel

188 Ausbildungswissen und praktisches Handeln – zwei Welten
von Sandra Bensch
Die Theorie-Praxis-Differenz als Herausforderung für Pflegenden

LEHREN UND LERNEN

196 Praxisbegleitung: Chancen und Risiken
von Judith Pack
Ein Erfahrungsbericht

201 Guter Unterricht an Pflegeschulen
von Bärbel Wesselborg
Qualitätsmerkmale in pflegepädagogischen Lernsituationen

WISSEN UND FORSCHEN

205 Theaterpädagogik als Weg zur „Kultursensiblen Pflege“
von Yvonne Hiob, Katrin Berktold, Brigitte Meding, Gerda Regele und Doris Eberhardt
Übungen zum Thema „Sich fremd fühlen“ und „Anders sein“

211 Lehrgesundheit – ein Beitrag zur Schulqualität
von Frank Arens und Mechtild Gerke
Kollegiale Beratung und Supervision als Antwort auf berufliche Belastungen

INFORMIERT SEIN UND HANDELN

218 Kollegiale Beratung in der Pflege
von Katharina Kapsch
Wissen und Erfahrungen für das Team nutzbar machen

223 Pädagogische „Autorität“ in herausfordernden Situationen
Reflexion zum aktuellen Themenschwerpunkt

224 Service
Meldungen · Neuheiten · Termine

225 Call for papers
Hochwertige Pflege braucht hochwertige Bildung

165 Editorial

226 Stellenmarkt

228 Vorschau und Impressum